

Lachsrosa Blumen

Bei einem Festakt im Großen Haus des Theaters Lübeck ist Christa Wolf am Sonntag mit dem Thomas-Mann-Preis 2010 ausgezeichnet worden. Der mit 25000 Euro dotierte Preis wurde erstmals vergeben. Stifter sind die Hansestadt Lübeck und die Bayerische Akademie der Schönen Künste. Künftig soll die Ehrung im jährlichen Wechsel in Lübeck, wo Thomas Mann geboren wurde, und in München, wo er einen Großteil seines Lebens verbrachte, stattfinden. Wolf nahm in einem schwarzen Hosenanzug gerührt die Urkunde und einen lachsrosa Blumenstrauß aus den Händen des Akademiepräsidenten Dieter Borchmeyer und des Lübecker Bürgermeister Bernd Saxe (SPD) entgegen. Die Jury begründete ihre Entscheidung für die 81jährige damit, daß diese »in ihrem Lebenswerk die Kämpfe, Hoffnungen und Irrtümer ihrer Zeit kritisch und selbstkritisch befragt, mit tiefem moralischem Ernst und erzählerischer Kraft«. Nach dem Festakt mit Günter Grass nebst Frau und Bundestagsvizepräsident Wolfgang Thierse trug Wolf sich in das Goldene Buch der Hansestadt ein. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153130.lachsrosa-blumen.html>